

PIC zu Gast bei Jenoptik



Hans Szymanski, Geschäftsführer der Jenoptik-Laser, Optik, Systeme GmbH (Jenoptik LOS), stellt dem Professional Imagers Club das Unternehmen vor.

Der 3. Workshop 2007 des **Professional Imagers Club (PIC)** fand am 14. und 15. September in Jena statt. Der renommierte Verband, der sich als Kommunikationsplattform für Digital-Fotografen und der Industrie versteht, tagte vergangenes Wochenende in den Räumen der Jenoptik und der Werbeagentur ART-KON-TOR. Neben dem praxisorientierten Themenschwerpunkt bei Jenoptik stand bei diesem Treffen die alle 2 Jahre anstehende Neuwahl des Vorstandes und seines Gremiums auf der Tagesordnung.



Detailinformationen für den Professional Imagers Club im Reinraum.

Beeindruckender Kick-Off der Veranstaltung war ein Blick hinter die Kulissen bei der Jenoptik GmbH. Jenoptik Germany ist als Spezialist für photonische und mechatronische Technologien in ausgewählten Bereichen Marktführer und technologischer Spitzenreiter. Die Kompetenzfelder Laser, Optik, Sensorik und Mechatronik bieten den Digitalfoto-Profis besonders viele interessante Ansatzpunkte.

Nach der Begrüßung der Teilnehmer durch den Geschäftsführer der Jenoptik-Laser, Optik, Systeme GmbH (Jenoptik LOS) Hans Szymanski erhielt die Crew einige Details zur Firmenhistorie und zur wirtschaftlichen Entwicklung des Unternehmens. Auf Produkte und Neuentwicklungen ging im Anschluss der CEO der Sinar AG (seit Anfang 2007 100%ige Tochter der Jenoptik), Wolfgang Keller ein. Als besonderes Highlight erhielten die Mitglieder entwicklungstechnische Details zum neuen Sinar-Mittelformatkamera-System Hy6. Das Hy6 System wird in Kürze in Deutschland erhältlich sein. Sämtliche



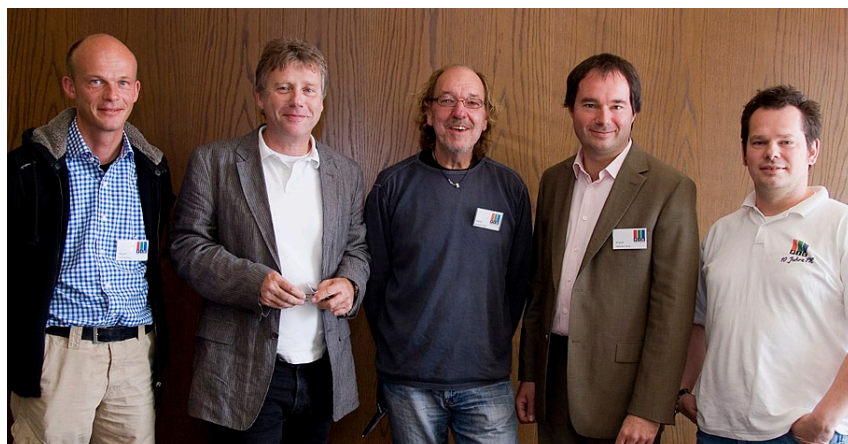
Fashion-Shooting mit der neuen Hy6 von SINAR in den Räumen der Werbeagentur ART-KON-TOR.

Informationen konnten bei einem Rundgang durch die Produktion mit Live-Eindrücken untermauert werden; auch hier fand sich Raum und Gelegenheit, Fragen zur Technik und zum besseren Anwender-Verständnis zu stellen und vor Ort am Objekt zu diskutieren.

Einen Eindruck über Qualität und Handling des Hy6 Systems konnten die PIC-Leute im Anschluss während eines arrangierten Peopleshootings bei der Werbeagentur ART-KON-TOR hautnah erhalten.

Das enge Zusammenspiel von Industrie und Praxis ist eine der Besonderheiten, durch die sich die PIC-Workshops regelmäßig auszeichnen. Aufgrund der guten Kontakte zu den einschlägigen Unternehmen der Branche ist der Verband ein geschätzter Gast, da der professionelle und anwendungserprobte Austausch nicht zuletzt für die Industrie und deren innovative Technologien zur Weiterentwicklung nicht wegzudenken ist.

Neuer Vorstand des Professional Imagers Club



Lebendige Debatten um die künftige Struktur des PIC im Vorfeld der Vorstandswahl.

Die erfolgreiche Führung des Verbandes liegt seit über 10 Jahren in den Händen des 1. Vorstandsvorsitzenden Reinhard Fittkau und dessen Stellvertreter Manfred Dilling. Topthema der in diesem Jahr anstehenden Mitgliederversammlung war die anstehende Neuwahl. Brisant, da Manfred Dilling seinen Amtrückzug aus persönlichen Gründen bereits im Vorfeld der Veranstaltung bekannt gegeben hatte. Auch Reinhard Fittkau, plädierte für eine Neugestaltung der Aufgaben bzw. für die Schaffung von Delegationsmöglichkeiten, um den Umfang der Vorstandstätigkeit auch weiterhin erfüllen zu können. Nach eingehenden Diskussionen erfolgte die einstimmige Wiederwahl und Bestätigung des 1. Vorstandsvorsitzenden Fittkau, der neben Roman Graggo nun auch Hermann Dörre in der gesamten Vorstandschaft



Hermann Dörre zeigt einige seiner Arbeitstechniken mit Photoshop.

zur Seite hat. Die Wahl der Beisitzer ergab, dass diese Positionen ab sofort von Bengt Lange und Rolf Nachbar wahrgenommen werden. Durch die Bereitschaft von ca. 10 weiteren Mitgliedern Verantwortung mit zu übernehmen, können die zukünftigen Workshop-Themen und Organisations-Aufgaben auf viele Schultern verteilt werden.

An dieser Stelle möchte sich der Vorstand im Namen aller Mitglieder ganz herzlich bei Manfred Dilling für seine Arbeit, sein überdurchschnittliches Engagement und seinen bedingungslosen Einsatz für die Belange des Verbandes bedanken.

Wir freuen uns, daß er den PIC-Verband weiterhin als aktives Mitglied mit seinen kreativen Ideen und seinem Fachwissen bereichert.

Abgerundet wurde die Veranstaltung durch eine Multi-Media-Show des neuen Vorstandsmitgliedes Hermann Dörre. Er berichtete über seine Arbeit und die Entstehung einer Mappe für die Aufnahme in den BFF (Bund Freischaffender Foto-Designer). Im Anschluß zeigte er noch ein paar Photo-shoptricks für Fortgeschrittene: Insbesondere das beliebte Thema "Freistellen von Haaren" fand reges Interesse.

Auch der Verlauf und die Themen dieses 3. Workshops stimmten erneut alle Teilnehmer höchst zufrieden und lassen erwartungsvoll auf die folgende Veranstaltung im November (23./24.11.) blicken.

Details unter www.pic-verband.de